

Landschaftsplan Behrensdorf



LEGENDE BESTAND

1. VORRANGIGE FLÄCHEN FÜR DEN NATURSCHUTZ GEM. § 15a LNATSchG

1.1 Biotopflächen gemäß § 15a LNATSchG, die im Biotopplan und im Text näher erläutert sind

- ☉ Biotopfläche nach § 15a LNATSchG Biotopnummer aus Biotopplan und Text nach § 15a (1) 1 LNATSchG
- ☉ Röhricht
- ☉ binsen- u. seggenreiche Naßwiesen nach § 15a (1) 2 LNATSchG
- ☉ Salzwiese nach § 15a (1) 4 LNATSchG
- ☉ Stauden - Eschenwald
- ☉ Bruchwald, Erlen
- ☉ Stauden - Eschenwald mit Quellbereichen nach § 15a (1) 5 LNATSchG
- ☉ Bachschlucht nach § 15a (1) 8 LNATSchG
- ☉ Strandwall
- ☉ Stellkäste, offen
- ☉ Stellhänge im Binnenland
- ☉ bewaldete Stellufer nach § 15a (1) 9 LNATSchG
- ☉ Mager- oder Trockenrasen nach § 15a (1) 10 LNATSchG
- ☉ Staudenflur- / Sukzessionsflächen
- ☉ Knick / Gehölzreihe nach § 15a LNATSchG
- ☉ landschaftsbestimmende Einzelbäume
- ☉ Wasserflächen nach § 15a (1) 5/6 LNATSchG
 - ☉ naturnaher Bach
 - ☉ Weiher / Tümpel und andere stehende Kleingewässer
- ☉ Naturschutzgebiet § 17 LNATSchG

2. LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET, § 21 LNATSchG u. Kreisverordnung vom 30. März 1999

☉ "Ortsgebiet auf dem Gebiet der Gemeinden Behrensdorf und Holtenau, der Ostsee Binnensee, der Unterlauf der Kiess- und Umgebung"

☉ "Ortsbereich mit Heckenstreifen zwischen Lütjeburg und Holtenau und Umgebung"

3. WÄLDER / GEHÖLZE

- ☉ Laubwald / Gehölzbestand
- ☉ Gehölzgruppen
- ☉ Fichtenwald / Kiefernwald
- ☉ Neuanpflanzung
 - ☉ sonstige Aufforstung
 - ☉ Pappel-Aufforstung

4. GEWÄSSER

- ☉ Graben / Wasserlauf
- ☉ Binnenseen

5. LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHEN

- ☉ Acker und junge Ackerbrachen
 - ☉ Acker
 - ☉ Ackergras, frische Einsoart
 - ☉ Ackerbrache, jung
- ☉ Grünland
 - ☉ Dauergrünland, mesophil
 - ☉ schwach mager
 - ☉ Magergrünland
 - ☉ schwach feucht
 - ☉ Feuchtgrünland
- ☉ landwirtschaftlicher Betrieb

6. SIEDLUNGSFLÄCHEN

- ☉ Wohnbauflächen
- ☉ gemischte Bauflächen
- ☉ Wochenendhausgebiet
- ☉ Bebauung im Außenbereich
- ☉ Ortsareal

6.6 Flächen für Gemeinbedarf

- ☉ Kindergarten
- ☉ Feuerwehr
- ☉ Gasthof
- ☉ Friedhof
- ☉ Gewächshäuser

7. ERHOLUNG / TOURISMUS

- ☉ Strassen / Weg
- ☉ Fahrrad- / Wanderweg
- ☉ Parkplatz
- ☉ Badestrand
- ☉ Bootsvermietung
- ☉ Bootslegenplatz
- ☉ Slipanlage
- ☉ Flächen für die Erholung und Freizeitznutzung
- ☉ Sportplatz
- ☉ Minigolf
- ☉ Spielplatz
- ☉ Campingplatz
- ☉ Reiterhof
- ☉ Strandübergang
- ☉ Grenze des konzeptionierten Badestrandes

8. SONSTIGES

- ☉ potentielle Flächen des Überschwemmungsgebietes (bis 3,5 m NN-Höhenlinie)
- ☉ Deich als Hochwasserschutzanlage
- ☉ Hochwasserschutzanlage Schleusendamm
- ☉ Ehrenmal
- ☉ Kulturdenkmäler
 - ☉ Archäologische Denkmäler, die im Denkmalschutzbuch eingetragen sind und gem. § 9 DSchG geschützt sind
 - ☉ Archäologische Denkmäler, die auf der Liste der Landesaufnahme stehen (Quelle: Landesamt für Vor- und Frühgeschichte von Schleswig-Holstein, Obere Denkmalschutzbehörde)
 - ☉ Kulturdenkmäler, die gem. §§ 5 und 6 in das Denkmalschutzbuch eingetragen sind und gem. § 9 DSchG geschützt sind
 - ☉ Kulturdenkmäler von besonderer Bedeutung, die im Denkmalschutzbuch aufgenommen sind (gem. §§ 5 u.a. DSchG)
 - ☉ Grenze Landschaftspark gem. § 5 DSchG
 - ☉ Einfache Kulturdenkmäler gem. § 1(2) (DSchG)
 - ☉ Erhaltenswerte Gebäude gem. § 1 (5) Zif. 5 bzw. § 5(4) BauOB (Quelle: Untere Denkmalschutzbehörde, Kreis Plön)
 - ☉ Altablagerungen, Bodenablagerungen und ggf. Bodenverunreinigungen (Quelle: Altlastenkataster Wasserbehörde Plön)
 - ☉ oberirdische KV - Leitung, entfällt
 - ☉ Gemeindegebietsgrenze

9. SONDIERUNG

- ☉ Gewässer- und Erhaltungsschutzstreifen 100 m vor der Küstenlinie gem. § 11(1) des LNATSchG Schleswig-Holstein
- ☉ Sondernutzung am Meeresstrand gem. Beschl. vom 25.07.1994
- ☉ Anschließ. an Stichtill herstellen

Landschaftsplan Behrensdorf

INHALT: Bestand

BLATT: Norden - 1.1

Arbeitsgemeinschaft

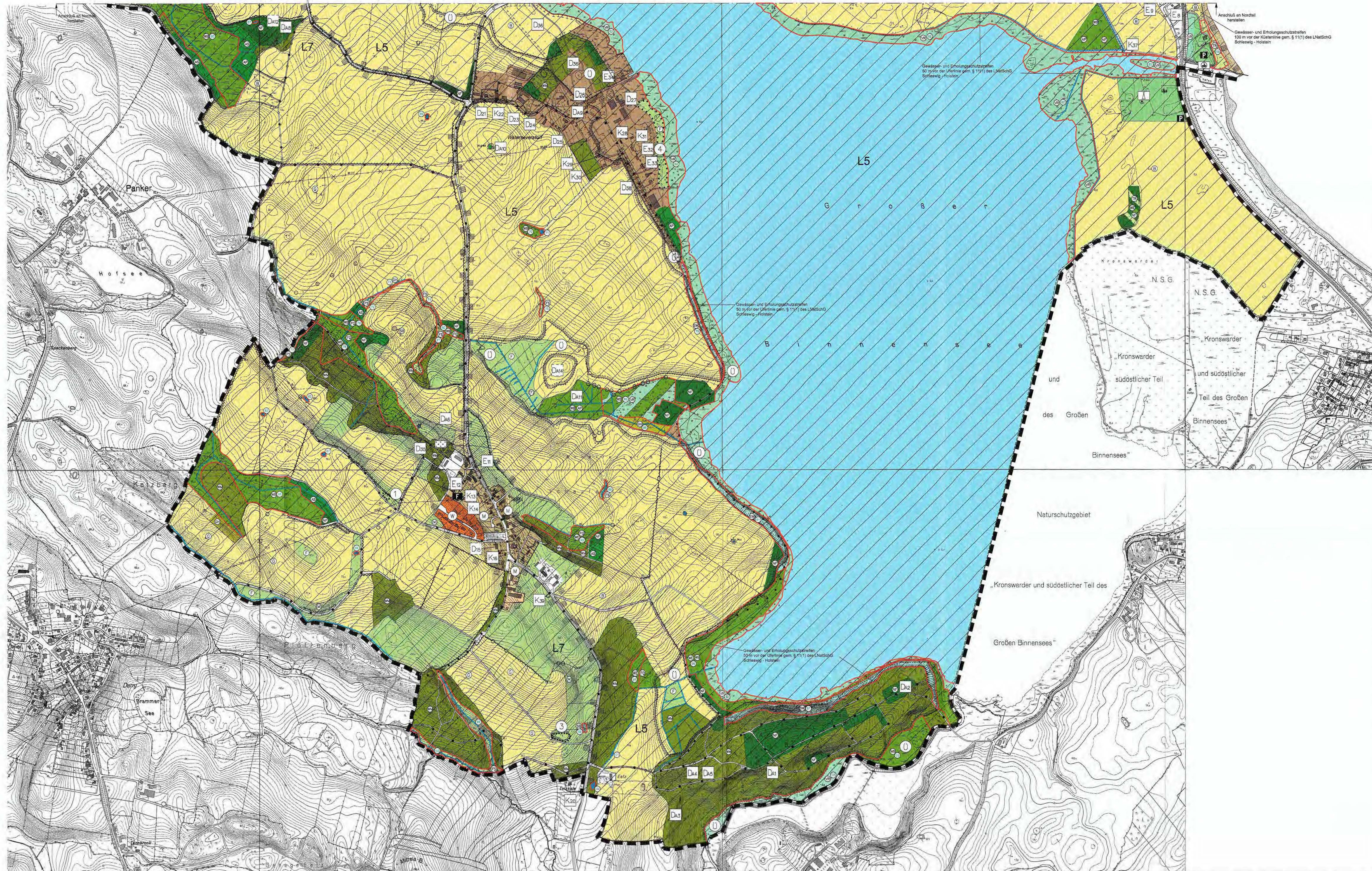
Büro für Grünplanung
 DR. ULRICH LUTHE
 Landesarchitekt B.A.
 Landschaftsplanung
 Dr.-Ing. Hans-Joachim Schulze
 Thustraße 2, 24338 Behrensdorf
 Telefon 045/27 33 93
 Telefax 045/27 33 92

Büro für Grünplanung
 Dr.-Ing. Peter Ullrich
 Landschaftsplanung
 Sandberg 2
 24338 Behrensdorf
 Telefon 045/27 33 93
 Telefax 045/27 33 92

DATUM: 1998, ergänzt April 1999
 2. Ergänzung, Februar 2000; 3. Ergänzung, März 2000
 4. Ergänzung, April 2000; 5. Ergänzung, Juli 2000
 6. Ergänzung, Dez. 2002

BEARB: Hei/Ku
 M 1 : 5000

Landschaftsplan Behrensdorf



- LEGENDE BESTAND**
- 1. VORRANGIGE FLÄCHEN FÜR DEN NATURSCHUTZ GEM. § 15 LNATSchG**
- 1.1 Biotopflächen gemäß § 15a LNatSchG, die im Biotopplan und im Text höher erläutert sind
- ⊙ Biotopfläche nach § 15a LNatSchG und Text
 - ⊙ nach § 15a (1) 1 LNatSchG
 - ⊙ Röhricht
 - ⊙ binsen- u. seggenreiche Naßwiesen
 - ⊙ nach § 15a (1) 2 LNatSchG
 - ⊙ Salzwiese
 - ⊙ nach § 15a (1) 4 LNatSchG
 - ⊙ Stauden - Eschenwald
 - ⊙ Bruchwald, Erlen
 - ⊙ Stauden - Eschenwald mit Quellbereichen
 - ⊙ nach § 15a (1) 5 LNatSchG
 - ⊙ Bachschlucht
 - ⊙ nach § 15a (1) 8 LNatSchG
 - ⊙ Strandwall
 - ⊙ Steilküste, offen
 - ⊙ Steilhänge im Binnenland
 - ⊙ bewaldete Steilflur
 - ⊙ nach § 15a (1) 9 LNatSchG
 - ⊙ Mager- oder Trockenrasen
 - ⊙ nach § 15a (1) 10 LNatSchG
 - ⊙ Staudenflur- / Sukzessionsflächen
 - ⊙ Knick / Gehölzreihe nach § 15b LNatSchG
 - 1.2 ○ landschaftsbestimmende Einzelbäume
 - 1.3 ○ landschaftsbestimmende Einzelbäume
 - 1.4 Wasserflächen nach § 15a (1) 5/6 LNatSchG
 - naturnaher Bach
 - T Weiher / Tümpel und andere stehende Kleingewässer
 - 1.5 Naturerschutzbereich § 17 LNatSchG
- 2. LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET, § 21 LNatSchG**
- ⊙ "Steinplatte auf dem Gebiet der Gemeinde Behrensdorf und Hohwacht, des Ortes Binnensee, des Unterlaufes der Krone und Umgebung"
 - ⊙ "Steinplatte auf dem Gebiet der Gemeinde Behrensdorf und Hohwacht, des Ortes Binnensee, des Unterlaufes der Krone und Umgebung"
 - ⊙ "Steinplatte auf dem Gebiet der Gemeinde Behrensdorf und Hohwacht, des Ortes Binnensee, des Unterlaufes der Krone und Umgebung"
- 3. WÄLDER / GEHÖLZE**
- 3.1 ⊙ Laubwald / Gehölzbestand
 - ⊙ Gebüschgruppen
 - 3.2 Nadelwald
 - ⊙ Fichtenwald / Kieferwald
 - 3.3 Neupflanzung
 - ⊙ sonstige Aufforstung
 - ⊙ Pappel-Aufforstung
- 4. GEWÄSSER**
- Graben / Wasserlauf
 - Binnensee
- 5. LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHEN**
- 5.1 Acker und junge Ackerbrachen
 - ⊙ Acker
 - ⊙ Ackergras, frische Einsaat
 - ⊙ Ackerbrache, jung
 - 5.2 Grünland
 - ⊙ Dauergrünland, mesophil
 - ⊙ schwach mager
 - ⊙ Magergrünland
 - ⊙ schwach feucht
 - ⊙ Feuchtgrünland
 - 5.3 landwirtschaftlicher Betrieb
- 6. SIEDLUNGSFLÄCHEN**
- 6.1 ⊙ Wohnbauflächen
 - 6.2 ⊙ gemischte Bauflächen
 - 6.3 ⊙ Wachenendhausgebiet
 - 6.4 ⊙ Bebauung im Außenbereich
 - 6.5 ⊙ Ortsrand
- 6.6 Flächen für Gemeinbedarf**
- ⊙ Kindergarten
 - ⊙ Feuerwehr
 - ⊙ Gasthof
 - ⊙ Friedhof
 - ⊙ Gewächshäuser
- 7. ERHOLUNG / TOURISMUS**
- Strassen / Weg
 - / o • Fahrrad- / Wanderweg
 - ⊙ Parkplatz
 - ⊙ Badestrand
 - ⊙ Bootsvermietung
 - ⊙ Bootsliegeplatz
 - ⊙ Silpanlage
 - ⊙ Flächen für die Erholung und Freizeitznutzung
 - ⊙ Sportplatz
 - ⊙ Minigolf
 - ⊙ Spielplatz
 - ⊙ Campingplatz
 - ⊙ Reiterhof
 - ⊙ Strandübergang
 - ⊙ Grenze des konzessionierten Badestrandes
- 8. SONSTIGES**
- 8.1 ⊙ potentielle Flächen des Überschwemmungsgebietes (bis 3,5 m NN-Röhrlinie)
 - 8.2 ⊙ Deich als Hochwasserschutzanlage
 - ⊙ Hochwasserschutzanlage Schleusendamm
 - 8.3 ⊙ Ehrenmal
 - 8.4 Kulturdenkmäler
 - ⊙ Archäologische Denkmäler, die im Denkmalschutzbuch eingetragen sind und gem. § 9 DSchG geschützt sind
 - ⊙ Archäologische Denkmäler, die auf der Liste der Landesdenkmäler stehen
 - (Quelle: Landesamt für Vor- und Frühgeschichte von Schleswig-Holstein, Obere Denkmalschutzbehörde)
 - ⊙ Kulturdenkmale, die gem. §§ 5 und 6 in das Denkmalschutzbuch eingetragen sind. Veränderungen der Denkmale und deren unmittelbarer Umgebung unterliegen der Genehmigungspflicht gem. § 9 DSchG
 - ⊙ Kulturdenkmale von besonderer Bedeutung, die im Denkmalschutzbuch aufgenommen sind (gem. §§ 5 u.a. DSchG)
 - ⊙ Grenze Landschaftspark gem. § 5 DSchG
 - ⊙ Einfache Kulturdenkmale gem. § 1(2) (DachG)
 - ⊙ Erhaltenswerte Gebäude gem. § 1 (5) Zif. 5 bzw. § 5(4) BauGB
 - (Quelle: Untere Denkmalschutzbehörde, Kreis Plön)
 - 8.5 ⊙ Altabtragungen, Bodenabtragungen und ggf. Bodenverunreinigungen (Quelle: Altlastenkataster Wasserbehörde Plön)
 - 8.6 ⊙ oberirdische KV - Leitung, entfällt
 - 8.7 ⊙ Gemeindegebietsgrenze

Landschaftsplan Behrensdorf

INHALT: Bestand
BLATT: Süden - 1.2

Arbeitsgemeinschaft

URB URBANRAUMPLANUNG

Büro für Grünplanung
Siedlung, Planung, Landschaftsplanung
Landesarchitektur BOLA
Südstraße 10, 24109 Schleswig
Telefon 04364 27 35 100
Telefax 04364 27 35 101

2. Ergänzung, Februar 2000; 3. Ergänzung, März 2000
4. Ergänzung, April 2000; 5. Ergänzung, Juli 2000
6. Ergänzung, Dez. 2002

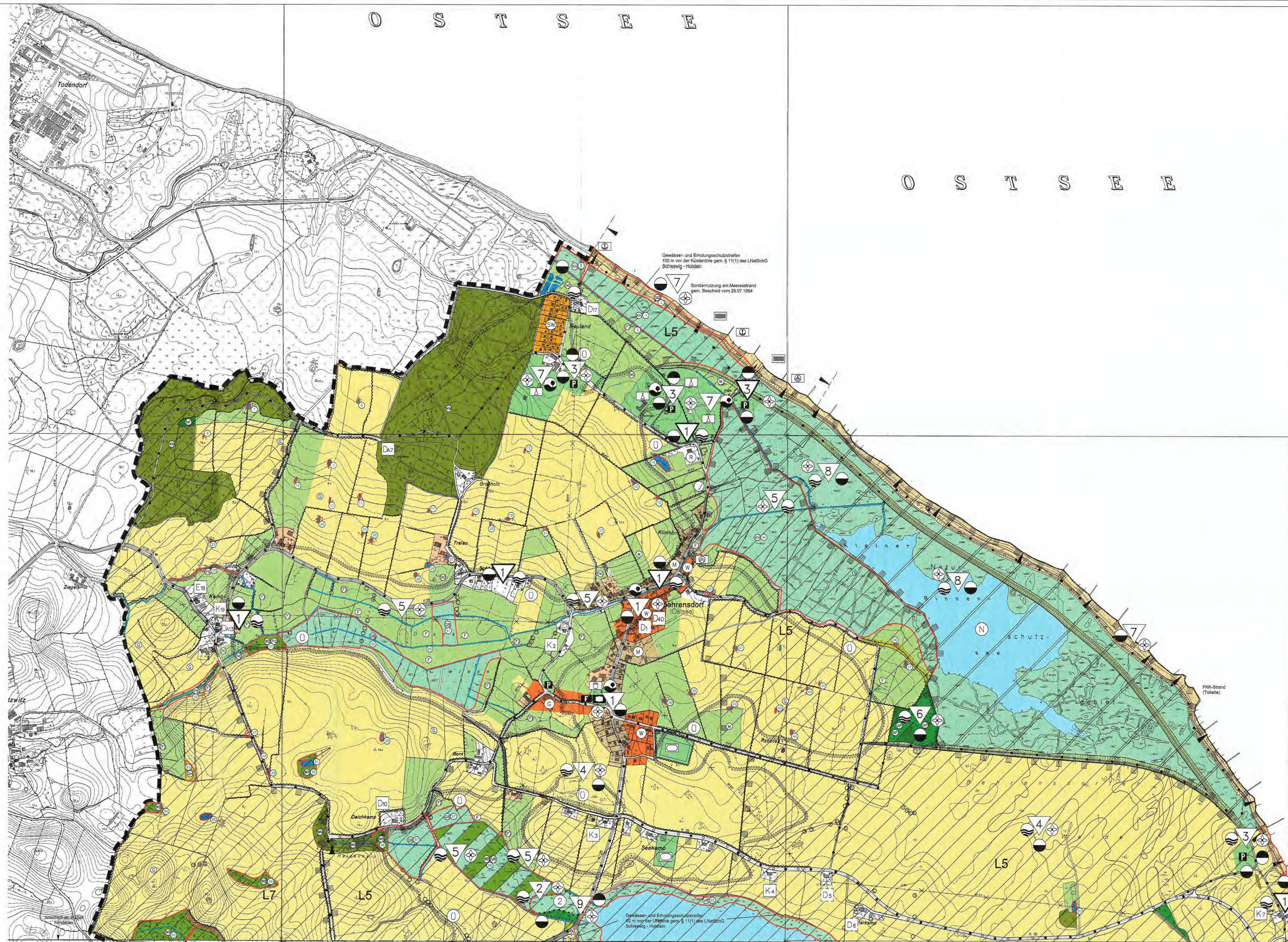
BEARB: He/Ku

M 1 : 5000

Landschaftsplan Behrensdorf

O S T S E E

O S T S E E



- Schutzgüter**
- Boden
 - Wasser
 - Klima/Luft
 - Pflanzen- und Tierwelt
 - Landschaftsbild

- Art der Konflikte**
- Bebauung**
 - Beeinträchtigung
 - der Tier- und Pflanzenwelt durch Vernichtung von standorttypischen Biotopen
 - des Bodens durch Verdichtung und Versiegelung
 - des Landschaftsbildes durch fehlendes Abschirmgrün
 - Durch Bebauung im Überflutungsbereich
 - Ablagerung**
 - Beeinträchtigung
 - der Tier- und Pflanzenwelt durch Vernichtung von standorttypischen Biotopen
 - des Bodens durch Verdichtung und Eintrag von Fremdstoffen
 - des Grundwassers durch Eintrag von Fremdstoffen
 - Parkplatz**
 - *Parkplatz - Am gelben Tor* im Naturschutzgebiet erhebliche Beeinträchtigung
 - Beeinträchtigung**
 - der Tier- und Pflanzenwelt durch Vernichtung von standorttypischen Biotopen und Störung durch Lärm
 - des Bodens durch Versiegelung und Einträge durch die Fahrzeuge
 - des Landschaftsbildes durch fehlendes Abschirmgrün
 - ackerbauliche Nutzung (Niederungsbereich)**
 - Beeinträchtigung
 - der Tier- und Pflanzenwelt durch Störung und Vernichtung von standorttypischen Biotopen
 - des Bodens durch Verdichtung
 - des Grundwassers durch Entwässerung und Eintrag
 - Entwässerung der Niederungsbereiche**
 - Beeinträchtigung
 - der Tier- und Pflanzenwelt durch Vernichtung der standorttypischen Vegetation
 - des Wassers durch Eintrag von Nährstoffen und Pflanzenschutzmitteln
 - des Bodens durch Sackung und Verdichtung
 - des Landschaftsbildes durch begradigte Böschläufe und naturferne Gräben
 - Aufforstung mit standortfremden Gehölzen**
 - Beeinträchtigung
 - der Tier- und Pflanzenwelt durch Rückgang der Artenvielfalt
 - des Grundwassers durch Entwässerung - stellenweise
 - des Bodens durch Versauerung
 - Fremdenverkehr -Badenutzung**
 - Beeinträchtigung
 - Beeinträchtigung des Bodens (Dünen) durch Trittbelastung
 - der Tier- und Pflanzenwelt durch potentielle Störungen
 - der übergeordneten Biotopverbundachsen
 - **-Campingplatznutzung**
 - Beeinträchtigung
 - Überformung des natürlichen Standortpotentials in Teilflächen
 - des Landschaftsbildes durch fehlende Eingrünung
 - **-Wegesicherung/Aufschüttung**
 - Beeinträchtigung
 - Überformung des natürlichen Standortpotentials in Teilflächen
 - der Tier- und Pflanzenwelt durch potentielle Störungen
 - Eindeichung des Kleinen Binnensees und der angrenzenden Salzwiesen**
 - Beeinträchtigung
 - der Pflanzen- und Tierwelt durch Vernichtung von standorttypischen Biotopen
 - des Bodens durch Nährstoffeintrag aus rückliegenden Niederungsebenen
 - des oberflächennahen Bodenwassers durch Südwassereintrag bei fehlendem Salzwasseraustausch
 - Zerschneidung durch Straße**
 - Beeinträchtigung
 - der Pflanzen- und Tierwelt durch Biotopzerschneidung
 - des Klimas durch verminderten Luftaustausch

Kartographisch werden nur lokalisierbare Konflikte dargestellt. Im gesamten Raum beeinträchtigen folgende Nutzungen -verschiedenartig und in unterschiedlicher Stärke- alle Schutzgüter:

- Landwirtschaft, intensiv betrieben
- Siedlung
- Straßenverkehr - besonders an der K26 und an den Nebenstraßen, die zu den Campingplätzen führen

Konflikte, die aufgrund ihrer Häufigkeit nicht dargestellt werden, sind:

- Teiche/Tümpel ohne Randstreifen zu den angrenzenden Nutzflächen
- Gehölzflächen ohne Randstreifen zu den angrenzenden Nutzflächen

Die Legende des Bestandes ist der Bestandskarte Blatt Nr. 1 zu entnehmen.

Landschaftsplan Behrensdorf

INHALT: Konflikte
BLATT: Norden - 5.1

Arbeitsgemeinschaft

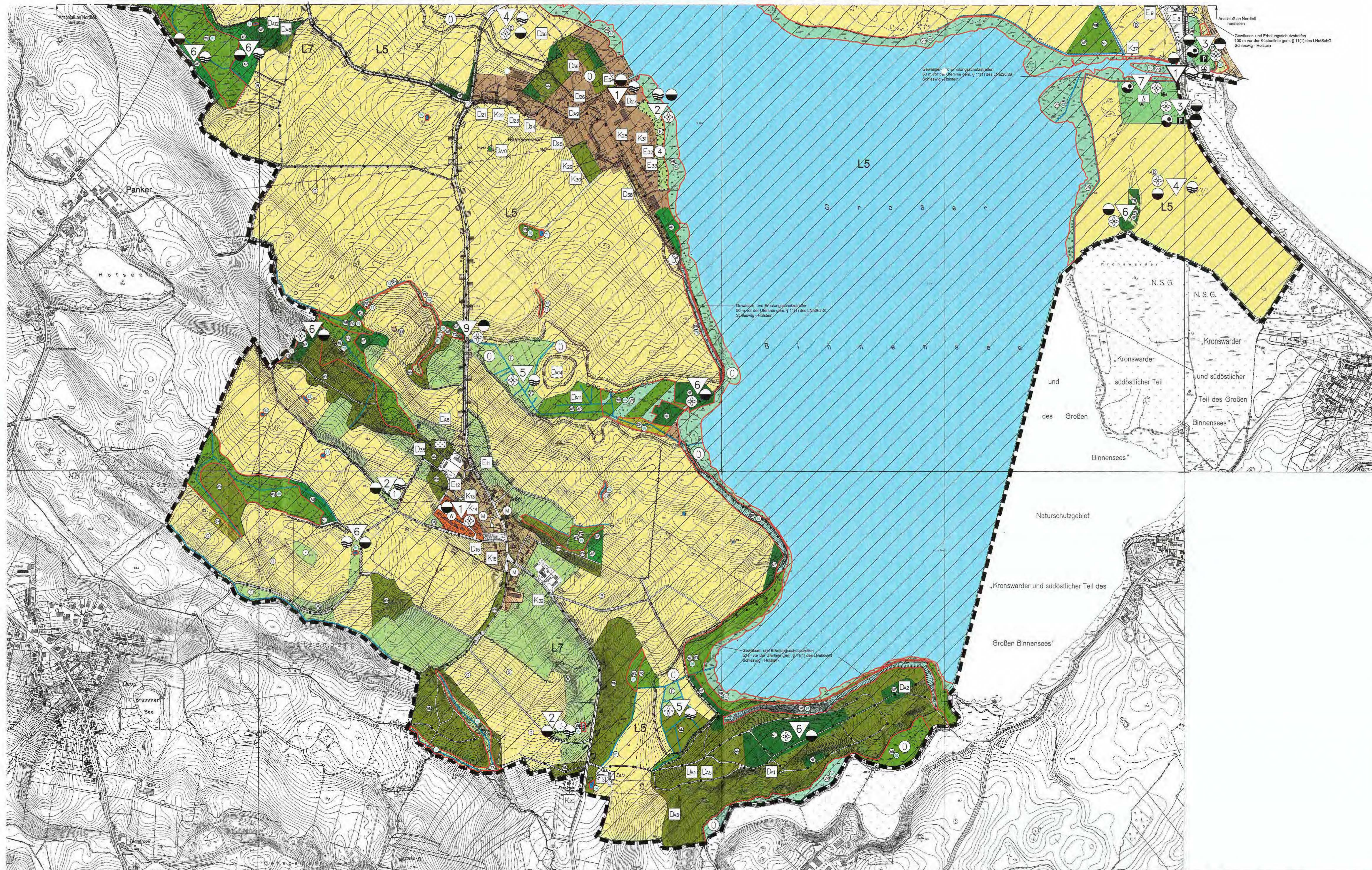
LRU LUR LER RAUMPLANUNG
Landschaftsarchitekt BfA
Döring, Hoyer, Hoyer
Thielack 6 20355 Hamburg
Telefon 043/37 59 59
Telefax 043/37 24 52

Büro für Grünplanung
Dr.-Ing. Florian Lied
Landschaftsarchitekt
Börjstede 3
24238 Sanderan
Telefon 04384 / 354
Telefax 04384 / 939

DATUM: Mai 1996, ergänzt Juni 1998
2. Ergänzung, Februar 2000; 3. Ergänzung, April 2000
4. Ergänzung, Juli 2000; 5. Ergänzung, Nov. 2002

BEARB: Hel/Ku
M 1 : 5000

Landschaftsplan Behremsdorf



- Schutzgüter**
- Boden
 - Wasser
 - Klima/Luft
 - Pflanzen- und Tierwelt
 - Landschaftsbild
- Art der Konflikte**
- 1. Bebauung**
 - Beeinträchtigung der Tier- und Pflanzenwelt durch Vernichtung von standorttypischen Biotopen
 - des Bodens durch Verdichtung und Versiegelung
 - des Landschaftsbildes durch fehlendes Abschirmgrün
 - 2. Durch Bebauung im Überflutungsbereich**
 - 3. Ablagerung**
 - Beeinträchtigung der Tier- und Pflanzenwelt durch Vernichtung von standorttypischen Biotopen
 - des Bodens durch Verdichtung und Eintrag von Fremdstoffen
 - des Grundwassers durch Eintrag von Fremdstoffen
 - 4. Parkplatz**
 - "Parkplatz - Am gelben Tor" im Naturschutzgebiet erhebliche Beeinträchtigung
 - 5. Parkplatz**
 - Beeinträchtigung der Tier- und Pflanzenwelt durch Vernichtung von standorttypischen Biotopen und Störung durch Lärm
 - des Bodens durch Versiegelung und Einträge durch die Fahrzeuge
 - des Landschaftsbildes durch fehlendes Abschirmgrün
 - 6. ackerbauliche Nutzung (Niederungsbereich)**
 - Beeinträchtigung der Tier- und Pflanzenwelt durch Störung und Vernichtung von standorttypischen Biotopen
 - des Bodens durch Verdichtung
 - des Grundwassers durch Entwässerung und Eintrag
 - 7. Entwässerung der Niederungsbereiche**
 - Beeinträchtigung der Tier- und Pflanzenwelt durch Vernichtung der standorttypischen Vegetation
 - des Wassers durch Eintrag von Nährstoffen und Pflanzenschutzmitteln
 - des Bodens durch Sackung und Verdichtung
 - des Landschaftsbildes durch begradigte Bachläufe und naturferne Gräben
 - 8. Aufforstung mit standortfremden Gehölzen**
 - Beeinträchtigung der Tier- und Pflanzenwelt durch Rückgang der Artenvielfalt
 - des Grundwassers durch Entwässerung - stellenweise
 - des Bodens durch Versauerung
 - 9. Fremdenverkehr**
 - **Bodenutzung**
 - Beeinträchtigung des Bodens (Dünen) durch Trittbelastung
 - der Tier- und Pflanzenwelt durch potentielle Störungen
 - der übergeordneten Biotopverbundachsen
 - **Campingplatznutzung**
 - Überformung des natürlichen Standortpotentials in Teilflächen
 - des Landschaftsbildes durch fehlende Eingrünung
 - **Wegesicherung/Aufschüttung**
 - Beeinträchtigung der Tier- und Pflanzenwelt durch potentielle Störungen
 - 10. Eindeichung des Kleinen Binnensees und der angrenzenden Salzwiesen**
 - Beeinträchtigung der Pflanzen- und Tierwelt durch Vernichtung von standorttypischen Biotopen
 - des Bodens durch Nährstoffeintrag aus rückliegenden Niederungsbereichen
 - des oberflächennahen Bodenwassers durch SDBW-Eintrag bei fehlendem Salzwasser-austausch
 - 11. Zerschneidung durch Straße**
 - Beeinträchtigung der Pflanzen- und Tierwelt durch Biotopzerschneidung
 - des Klimas durch verminderten Luftaustausch
- Kartographisch werden nur lokalisierbare Konflikte dargestellt. Im gesamten Raum beeinträchtigen folgende Nutzungen -verschiedenartig und in unterschiedlicher Stärke- alle Schutzgüter:
- Landwirtschaft, intensiv betrieben
 - Siedlung
 - Straßenverkehr - besonders an der K26 und an den Nebenstraßen, die zu den Campingplätzen führen
- Konflikte, die aufgrund ihrer Häufigkeit nicht dargestellt werden, sind:
- Teiche/Tümpel ohne Randstreifen zu den angrenzenden Nutzflächen
 - Gehölzflächen ohne Randstreifen zu den angrenzenden Nutzflächen
- Die Legende des Bestandes ist der Bestandskarte Blatt Nr. 1 zu entnehmen.

Landschaftsplan Behremsdorf

INHALT: Konflikte
BLATT: Süden - 5.2

Arbeitsgemeinschaft

BÜRO FÜR GRÜNPFLANZUNG
Dorothea Florin, Leiterin
Landschaftsarchitekt BDA
Dorothea Florin, Partnerin
Thibaut 6, 20355 Hamburg
Telefon 040/37 32 32 32
Telefax 040/37 24 32

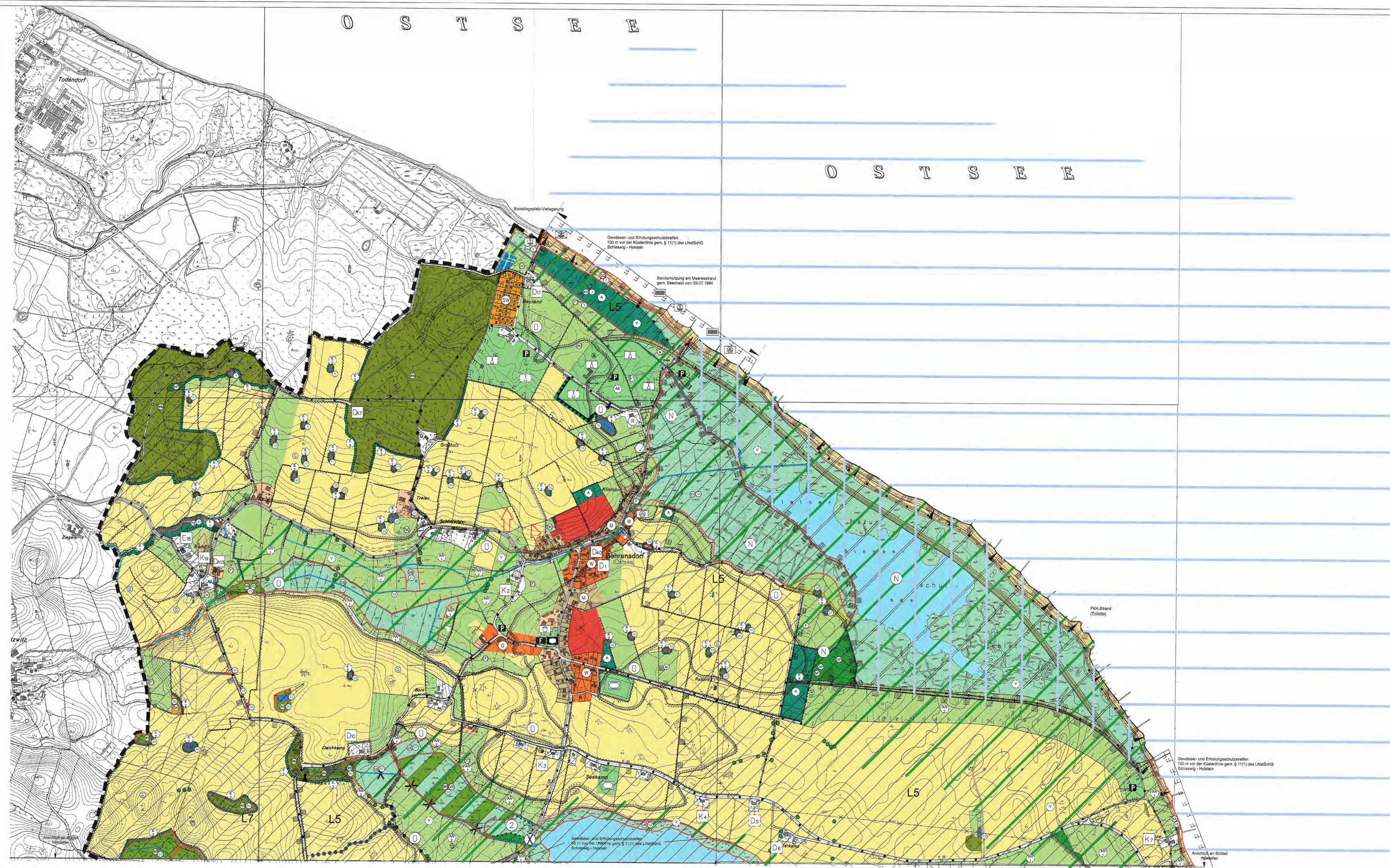
Büro für Grünplanung
Dorothea Florin, Leiterin
Landschaftsarchitekt BDA
Thibaut 6, 20355 Hamburg
Telefon 040/37 32 32 32
Telefax 040/37 24 32

DATUM: Mai 1998
1. Ergänzung, Februar 2000; 2. Ergänzung, April 2000
3. Ergänzung, Juli 2000; 4. Ergänzung, Nov. 2002

BEARB: Hf/Ku
M 1: 5000

Landschaftsplan Behrensdorf

O S T S E E



LEGENDE

<p>BESTAND PLANUNG</p> <p>1. VORRANGIGE FLÄCHEN FÜR DEN NATURSCHUTZ GEM. § 15 LNatSchG</p> <p>Biotopeflächen gemäß § 15a LNatSchG, die im Biotopplan und im Text näher erläutert sind</p> <p>Biotopefläche nach § 15a LNatSchG Biotopnummer aus Biotopplan und Text naturnaher Randstreifen um § 15a Biotope</p> <p>nach § 15a (1) 1 LNatSchG</p> <p>Röhricht</p> <p>binsen- u. seggenreiche Naßwiesen</p> <p>nach § 15a (1) 2 LNatSchG</p> <p>Salzwiese</p> <p>nach § 15a (1) 4 LNatSchG</p> <p>Stauden - Eschenwald</p> <p>Bruchwald, Erlen</p> <p>Stauden - Eschenwald mit Quellbereichen</p> <p>nach § 15a (1) 5 LNatSchG</p> <p>Bachschlucht</p> <p>nach § 15a (1) 8 LNatSchG</p> <p>Strandwall</p> <p>Stelküstle, offen</p> <p>Stelhänge im Binnenland</p> <p>bewaldete Stellufer</p> <p>nach § 15a (1) 9 LNatSchG</p> <p>Mager- oder Trockenrasen</p> <p>nach § 15a (1) 10 LNatSchG</p> <p>Staudenflur- / Sukzessionsflächen</p> <p>Knick, Gehölzreihe nach § 15b LNatSchG / Neuanlage</p> <p>landschaftsbestimmende Einzelbäume zu erhalten</p> <p>Wasserflächen nach § 15a (1) 5/6 LNatSchG</p> <p>naturnaher Bach</p> <p>Weher / Tümpel und andere stehende Kleingewässer</p> <p>naturnaher Uferstrandstreifen an Bächen</p> <p>Naturschutzgebiet nach § 17 LNatSchG</p> <p>Naturschutzgebiet Kleiner Binnensee</p> <p>Eignungsfläche zur Erweiterung des Naturschutzgebietes, § 17 LNatSchG</p> <p>NATURA 2000 Quelle: Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten Schleswig-Holstein, 1999</p> <p>Für die nationale Gebietsliste gem. Artikel 4 Abs. 1 FFH-Richtlinie vorgeschlagenes und benanntes Naturschutzgebiet</p> <p>Vorschlag zur Ausweisung als Besonderes Schutzgebiet gem. Artikel 4 Vogelschutzrichtlinie</p> <p>Biotopeverbund</p> <p>Gebiet mit besonderer Eignung für die Erhaltung und Entwicklung eines Schutzgebietes- und Biotopverbundsystems; Quelle: LRP 2000</p> <p>2. SONSTIGE MASSNAHMEN FÜR DEN ARTEN- UND BIOTOPSCHUTZ</p> <p>Zerschneidungseffekt der Straße durch geeignete Maßnahmen mildern</p> <p>Eignungsflächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, nachrichtliche Übernahme</p> <p>Eignungsflächen zur Extensivierung von Grünland</p> <p>Eignungsflächen zur Umwandlung von Acker in Grünland</p> <p>3. LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET, § 21 LNatSchG in Zusammenarbeit von 20. März 1999</p> <p>Flächen für den Erhalt der besonderen Binnensiedlung und -struktur, die das Gebiet des Landes/ der Kreise und umgibt</p> <p>„Binnensiedlung“ mit besonderer landschaftlicher, historischer und kultureller Bedeutung</p> <p>4. WÄLDER / GEHÖLZE</p> <p>Waldrandentwicklung</p> <p>Eignungsflächen für die Entwicklung von standortgerechter Waldvegetation</p> <p>Eignungsfläche für Neuwaldbildung</p> <p>4.1</p> <p>Laubwald / Gehölzbestand</p> <p>Gehölzgruppen</p>	<p>BESTAND PLANUNG</p> <p>4.2 Nadelwald</p> <p>Fichtenwald / Kieferwald</p> <p>4.3 Neuanpflanzung</p> <p>sonstige Aufforstung</p> <p>Pappel-Aufforstung</p> <p>5. GEWÄSSER</p> <p>Graben / Wasserlauf</p> <p>Binnenseen</p> <p>Verringerung von Gewässern aufnehmen und naturnahe Gewässerrandstreifen anlegen</p> <p>Grabenanbau und Entwässerung einschränken</p> <p>6. LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHEN</p> <p>6.1 Acker und junge Ackerbrachen</p> <p>Acker</p> <p>Ackergras, frische Einsoot</p> <p>Ackerbrache, jung</p> <p>6.2 Grünland</p> <p>Dauergrünland, mesophil</p> <p>schwach mager</p> <p>Magergrünland</p> <p>schwach feucht</p> <p>Feuchgrünland</p> <p>6.3 landwirtschaftlicher Betrieb</p> <p>7. SIEDLUNGSFLÄCHEN</p> <p>7.1 Wohnbauflächen</p> <p>7.2 gemischte Bauflächen</p> <p>7.3 Wochenendhausgebiet</p> <p>7.4 Bebauung im Außenbereich</p> <p>7.5 Outsource</p> <p>Eignungsflächen für die Siedlungsentwicklung 1. Priorität</p> <p>Eignungsflächen für die Siedlungsentwicklung 2. Priorität</p> <p>Anlage von Sichtschutzgrün</p> <p>7.6 Flächen für Gemeinbedarf</p> <p>Kindergarten</p> <p>Feuerwehr</p> <p>Gasthof</p> <p>Friedhof</p> <p>Gewächshäuser</p> <p>8. ERHOLUNG / TOURISMUS</p> <p>Strassen / Weg</p> <p>Verlegung K 26</p> <p>Fahrrad- / Wanderweg oder Reitweg</p> <p>Parkplatz</p> <p>Badestrand</p> <p>Bootsvermietung</p> <p>Bootsliegeplatz</p> <p>Silplogie</p> <p>Flächen für die Erholung und Freizeitsnutzung</p> <p>Vorranggebiet für den Tourismus</p> <p>Sportplatz</p> <p>Minigolf</p> <p>Spielplatz</p> <p>Campingsplatz</p> <p>Reiterhof</p> <p>Strandübergang</p> <p>Grenze des konzeptionierten Badestrandes</p>	<p>BESTAND PLANUNG</p> <p>9. SONSTIGES</p> <p>9.1 potentielle Flächen des Überschwemmungsgebietes (Dts 3,3 m NN-Höhenlinie)</p> <p>9.2 Deich als Hochwasserschutzanlage</p> <p>Hochwasserschutzanlage Schleusenendamm</p> <p>9.3 Ehrenmal</p> <p>9.4 Kulturdenkmäler</p> <p>Archäologische Denkmäler, die im Denkmalschutzregister eingetragen sind u. gem. § 9 DSchG geschützt sind</p> <p>Archäologische Denkmäler, die auf der Liste der Landschaftsform stehen</p> <p>(Quelle: Landesamt für Vor- und Frühgeschichte von Schleswig-Holstein, Obere Denkmalschutzbehörde)</p> <p>D Kulturdenkmale, die gem. §§ 5 und 6 in das Denkmalschutzregister eingetragen sind (gem. § 9 DSchG)</p> <p>D Kulturdenkmale von besonderer Bedeutung, die im Denkmalschutzregister eingetragen sind (gem. §§ 5 u.a. DSchG)</p> <p>Grenze Landschaftspark gem. § 5 DSchG</p> <p>K Einfache Kulturdenkmale gem. § 1(2) (DSchG)</p> <p>E Erhaltenswerte Gebäude gem. § 1(5) Zf. 5 bzw. § 3(4) BauGB</p> <p>(Quelle: Untere Denkmalschutzbehörde, Kreis Plön)</p> <p>9.5 Altlagierungen, Bodenablagerungen und ggf. Bodenverunreinigungen (Quelle: Altlastenkataster Wasserbehörde Plön)</p> <p>Folgentuntersuchungen bei baulichen Veränderungen notwendig, ggf. Sanierung</p> <p>9.6 oberirdische KV - Leitung, entfällt</p> <p>9.7 Gemeindebezirke</p>
---	---	--

Landschaftsplan Behrensdorf

INHALT: Planung
BLATT: Norden - 6.1

Arbeitsgemeinschaft

JURD. L. U. R. A. U. M. P. L. A. N. G.

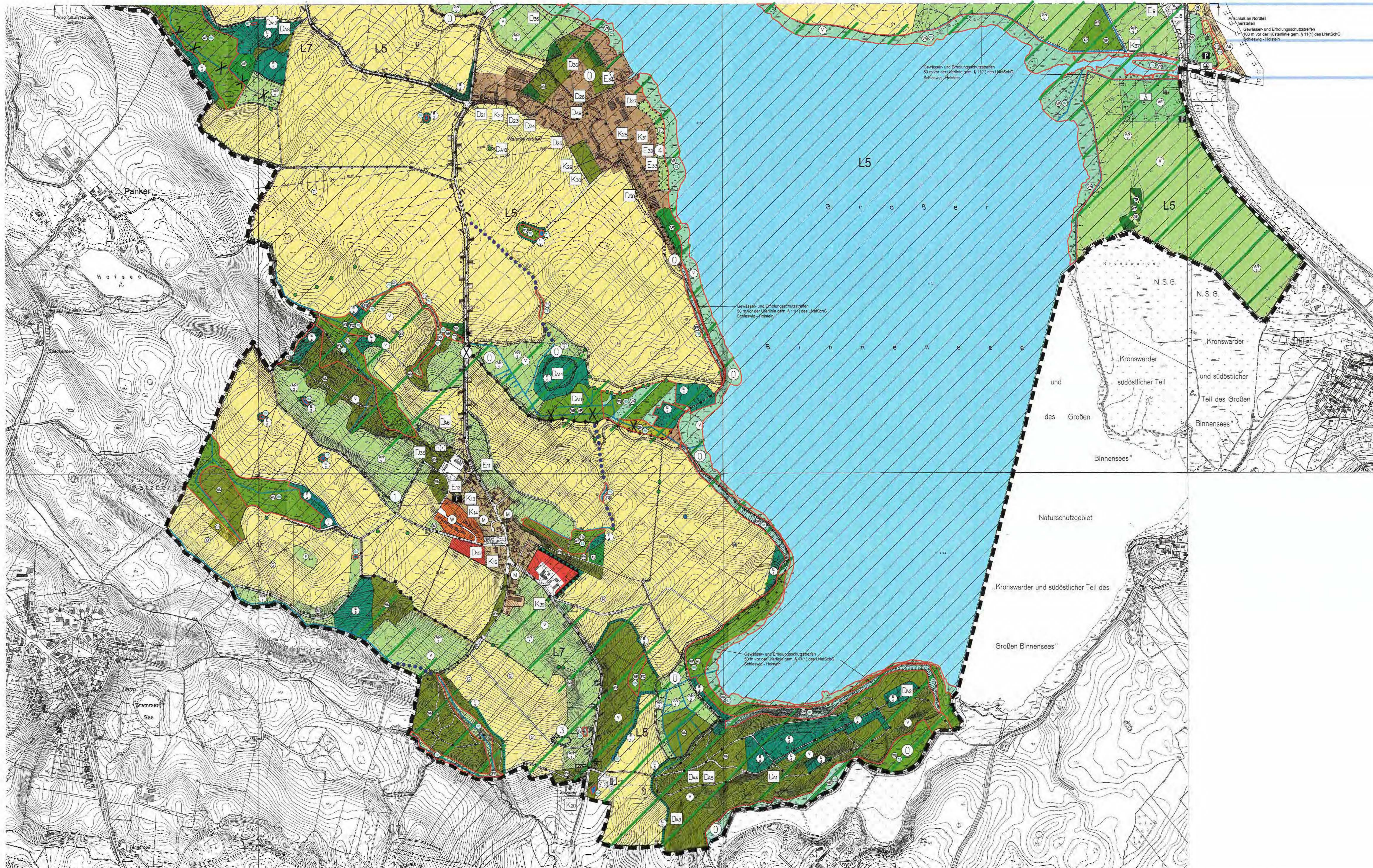
Büro für Grünplanung
Landschaftsplanung
L. U. R. A. U. M. P. L. A. N. G.
L. U. R. A. U. M. P. L. A. N. G.
L. U. R. A. U. M. P. L. A. N. G.

Büro für Grünplanung
L. U. R. A. U. M. P. L. A. N. G.
L. U. R. A. U. M. P. L. A. N. G.
L. U. R. A. U. M. P. L. A. N. G.

DATUM: 1997, ergänzt März 2000
2. Ergänzung, April 2000
3. Ergänzung, Juli 2000
4. Ergänzung, Dez. 2000

BEAR: Hei/Ku
M 1 : 5000

Landschaftsplan Behrendsdorf



LEGENDE

BESTAND PLANUNG

1. VORRANGIGE FLÄCHEN FÜR DEN NATURSCHUTZ GEM. § 15a LNATSCHG
 Biotopflächen gemäß § 15a LNatsSchG, die im Biotopplan und im Text näher erdriet sind
 Biotopfläche nach § 15a LNatsSchG und Text naturnahe Randstreifen um § 15a Biotop nach § 15a (1) 1 LNatsSchG
 Röhricht
 binsen- u. seggenreiche Naßwiesen
 Salzwiese
 nach § 15a (1) 2 LNatsSchG
 Stauden - Eichenwald
 Bruchwald, Erlen
 Stauden - Eichenwald mit Quellbereichen
 nach § 15a (1) 5 LNatsSchG
 Bachschlucht
 nach § 15a (1) 8 LNatsSchG
 Strandwall
 Steilküste, offen
 Steilhänge im Binnenland
 bewaldete Steilufer
 nach § 15a (1) 9 LNatsSchG
 Mager- oder Trockenrasen
 nach § 15a (1) 10 LNatsSchG
 Staudenfur- / Sukzessionsflächen
 Kriech-, Gehölzreihe nach § 15a LNatsSchG / Neuanlage
 landschaftsbestimmende Einzelbäume zu erhalten
 Wasserflächen nach § 15a (1) 5/8 LNatsSchG
 naturnaher Bach
 Weiher / Tümpel und andere stehende Kleingewässer
 naturnaher Uferandstreifen an Böchen
 Naturschutzgebiet nach § 17 LNatsSchG
 Naturschutzgebiet Kleiner Binneesee
 Eignungsfläche zur Erweiterung des Naturschutzgebietes, § 17 LNatsSchG
NATURA 2000
 Quelle: Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten Schleswig-Holstein, 1999
 Für die nationale Gebietsliste gem. Artikel 4 Abs. 1 FFH-Richtlinie vorgeschlagenes und benanntes Naturschutzgebiet
 Vorschlag zur Ausweisung als Besonderes Schutzgebiet gem. Artikel 4 Vogelschutzrichtlinie
Biotopverbund
 Gebiet mit besonderer Eignung für die Erhaltung und Entwicklung eines Schutzgüter- und Biotopverbundsystems; Quelle: LRP 2000

2. SONSTIGE MASSNAHMEN FÜR DEN ARTEN- UND BIOTOPSCHUTZ
 Zerschneidungseffekt der Straße durch geeignete Maßnahmen mildern
 Eignungsflächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, nachträgliche Übernahme
 Eignungsflächen zur Extensivierung von Grünland
 Eignungsflächen zur Umwandlung von Acker in Grünland

3. LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET, § 21 LNatsSchG
 "Teilgebiete auf dem Gebiet der Gemeinde Behrendsdorf und besonders des Großen Binneesee, des Unterteils der Krone und Umgebung"
 "Teilbereichsgebiet mit besonderem Interesse für Naturerholung und Landschaftsbildung"

4. WÄLDER / GEHÖLZE
 Waldentwicklung
 Eignungsflächen für die Entwicklung von standortgerechter Waldvegetation
 Eignungsfläche für Neuaufbildung
 4.1 Laubwald / Gehölzbestand
 Gehölzgruppen

5. GEWÄSSER
 Graben / Wasserlauf
 Binnensee
 Verrohrung von Gewässern aufnehmen und naturnahe Gewässerrandstreifen anlegen
 Grabenanstau und Entwässerung einschränken

6. LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHEN
 6.1 Acker und junge Ackerbrachen
 Acker
 Ackergras, frische Einsaat
 Ackerbrache, jung
 6.2 Grünland
 Dauergrünland, mesophil
 schwach mager
 Magergrünland
 schwach feucht
 Feuchtgrünland
 6.3 landwirtschaftlicher Betrieb

7. SIEDLUNGSFLÄCHEN
 7.1 Wohnbauflächen
 7.2 gemischte Bauflächen
 7.3 Wochenendhausgebiet
 7.4 Bebauung im Außenbereich
 7.5 Gütersiedlung
 Eignungsflächen für die Siedlungsentwicklung 1. Priorität
 Eignungsflächen für die Siedlungsentwicklung 2. Priorität
 Anlage von Sichtschutzgrün

7.6 Flächen für Gemeinbedarf
 Kindergarten
 Feuerwehr
 Gasthof
 Friedhof
 Gewächshäuser

8. ERHOLLUNG / TOURISMUS
 Straßen / Weg
 Verlegung K 26
 Fahrrad- / Wanderweg oder Reitweg
 Parkplatz
 Badestrand
 Bootsvermietung
 Bootsleiageplatz
 Slipanlage
 Flächen für die Erholung und Freizeitnutzung
 Vorranggebiet für den Tourismus
 Sportplatz
 Minigolf
 Spielplatz
 Campingplatz
 Reiterhof
 Strandübergang
 Grenze des konzessionierten Badestrandes

9. SONSTIGES
 9.1 potentielle Flächen des Überschwemmungsgebietes (bis 3,5 m NN-Höhennlinie)
 9.2 Deich als Hochwasserschutzanlage
 Hochwasserschutzanlage Schleusenamm
 9.3 Ehrenmal
 9.4 Kulturdenkmäler
 Archäologische Denkmäler, die im Denkmalschutzbuch eingetragen sind u. gem. § 9 DSchG geschützt sind
 Archäologische Denkmäler, die auf der Liste der Landesaufnahme stehen
 (Quelle: Landesamt für Vor- und Frühgeschichte von Schleswig-Holstein, Obere Denkmalschutzbehörde)
 Kulturdenkmäler, die gem. §§ 5 und 6 in das Denkmalschutzbuch eingetragen sind, Veränderungen der Denkmale und deren unmittelbarer Umgebung unterliegen der Genehmigungspflicht gem. § 9 DSchG
 Kulturdenkmäler von besonderer Bedeutung, die im Denkmalschutzbuch aufgenommen sind (gem. §§ 5 u.a. DSchG)
 Grenze Landschaftspark gem. § 5 DSchG
 Einfache Kulturdenkmäler gem. § 1(2) (DSchG)
 Erhaltenswerte Gebäude gem. § 1 (5) Zif. 5 bzw. § 5(4) BauGB
 (Quelle: Untere Denkmalschutzbehörde, Kreis Plön)
 9.5 Altlagungen, Bodenablagerungen und ggf. Bodenverunreinigungen (Quelle: Altlastenkataster Rissenbüttel/Birn)
 Folgeuntersuchungen bei baulichen Veränderungen notwendig, ggf. Sanierung
 9.6 oberirdische KV - Leitung, entfällt
 9.7 Gemeindegebietsgrenze

Landschaftsplan Behrendsdorf

INHALT: Planung
 BLATT: Süden - 6.2

Arbeitsgemeinschaft
 Büro für Grünplanung
 Landschaftsplanung
 Landschaftsbau
 24235 Sierke
 Telefon 0436 / 344
 Telefax 0436 / 338

DATUM: 1997, ergänzt März 2000
 2. Ergänzung, April 2000
 3. Ergänzung, Juli 2000
 4. Ergänzung, Dez. 2002

REAR: Hei/Ku
 M 1 : 5000